

Germany-Hanover: Architectural, engineering and planning services

OJ S 76/2022 19/04/2022

Contract notice**Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Zentrale Polizeidirektion Niedersachsen

Postal address: Tannenbergallee 11

Town: Hannover

NUTS code: DE929 Region Hannover

Postal code: 30163

Country: Germany

Contact person: Dezernat 13.2

E-mail: beschaffung@zpd.polizei.niedersachsen.de

Telephone: +49 5119695-7438

Fax: +49 5119695-648980

Internet address(es):Main address: <https://www.polizei.niedersachsen.de>**I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXQ6YYCD0MQ/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXQ6YYCD0MQ>

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Public order and safety

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Planungsleistung Großes Küstenboot

Reference number: 13.2 - 738/2022

II.1.2. Main CPV code

71240000 Architectural, engineering and planning services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Gegenstand der Ausschreibung ist die Vor-, Entwurfs- und Ausführungsplanung eines großen Küstenbootes für ein europaweites offenes Ausschreibungsverfahren sowie die Durchführung der Bauaufsicht.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 336 000,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71300000 Engineering services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE943 Oldenburg (Oldenburg), Kreisfreie Stadt

NUTS code: DE945 Wilhelmshaven, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Wasserschutzpolizeiinspektion Oldenburg Bloherfelder Straße 235 26129 Oldenburg Zukünftiger Heimathafen des Bootes ist Wilhelmshaven.

Dienstleistung bzw. Planungsleistungen sind in Oldenburg zu erfüllen.

II.2.4. Description of the procurement

Gegenstand der Ausschreibung ist die Vor-, Entwurfs- und Ausführungsplanung eines großen Küstenbootes für ein europaweites offenes Ausschreibungsverfahren sowie die Durchführung der Bauaufsicht

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Cost criterion - Name: Liefer- Fertigstellungszeit / Weighting: 20

Cost criterion - Name: Angebotspreis für Phase 1 bis 4 / Weighting: 80

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 336 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 12

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Der Auftrag setzt sich aus fünf verschiedenen Phasen zusammen:

Leistungsphase 1: Freigabe der Konzepte aus der Vorplanung (s. Punkt 1.4.1 der Leistungsbeschreibung Teil B - technischer Teil)

Leistungsphase 2: Feinplanung (s. Punkt 1.4.2) ohne Abnahme/Freigabe

Leistungsphase 3: Ablieferung der vollständigen Ausschreibungsunterlagen - Freigabe der Pläne

* Projektplan mit Zeit- und Leistungshorizonten (oder Meilensteinplan) ist mit Angebotsabgabe einzureichen.

Leistungsphase 4: max. 4 Wochen nach Angebotseröffnung der Ausschreibung über den Bau und die Lieferung des Schiffes (voraussichtlicher Leistungszeitraum: N.N.)

Leistungsphase 5: Beginn mit Auftragserteilung an die Werft, Ausführungszeitraum gem. Bauzeitenplanung der Schiffbauwerft bis zur endgültigen Abnahme des Schiffes.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Nachweis (in nicht beglaubigter Kopie) über die erlaubte Berufsausübung, je nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, in dem das Unternehmen ansässig ist, entweder über die Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister dieses Staates oder durch Nachweis auf andere Weise. Es gelten die gleichen Anforderungen für Unterauftragnehmer wie für Bieter.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Nachweis einer bestehenden, gültigen Betriebshaftpflichtversicherung oder einer vergleichbaren marktüblichen Versicherung mit einer Haftpflichtdeckungshöhe von mindestens 2.500.000 EUR für Personen- und Sachschäden je Versicherungsjahr (Mindestanforderung).

Nachweis hinreichender finanzieller Eigenmittel und der notwendigen Kreditwürdigkeit durch Vorlage einer aktuellen, allgemeinen Bankauskunft eines in der Europäischen Union (oder in einem Staat, der Vertragspartei des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) oder Mitglied des WTO Dienstleistungsübereinkommens (GATS) ist) zugelassenen

Kreditinstituts oder Kreditversicherers über die bestehende Geschäftsbeziehung, bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre (Mindestanforderung).

Angabe des Gesamtumsatzes des Unternehmens der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, wobei der jährliche Mindestumsatz im Durchschnitt mindestens 2 Millionen Euro (netto) betragen haben muss (Mindestanforderung).

Für den Fall der Eignungsleihe nach § 47 Abs. 1 VgV gelten die gleichen Mindestanforderungen wie für Bieter.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Die unter Abschnitt III.2.2) Nr. 1 bis Nr. 3 dargestellten Eignungsanforderungen an die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit stellen jeweils Mindestanforderungen an die Eignung der Bewerber dar. Diese stehen mit dem Auftragsgegenstand in Verbindung und sind durch diesen sachlich gerechtfertigt.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Nachweis der Zertifizierung gem. DIN EN ISO 9001:2015

(oder gleichwertig) durch Vorlage eines entsprechenden

Zertifikats oder durch Vorlage gleichwertiger Bescheinigungen von

akkreditierten Stellen in (nicht beglaubigter) Kopie oder alternativ durch Darstellung eines innerbetrieblich implementierten gleichwertigen Qualitätsmanagementsystems.

Nachweis der mit dem gegenständlichen Auftrag vergleichbarer Projektreferenzen, Eine vergleichbare Leistung liegt vor, wenn ein Dienstleistungsvertrag über Planungsleistungen zur Boots- oder Schiffsplanung mit einem anderen öffentlichen Auftraggeber innerhalb der letzten fünf (5) Jahre, ab dem Tag der Bekanntmachung dieser Vergabe gerechnet, abgeschlossen worden ist. Das jeweilige Auftragsvolumen aus dem jeweiligen Vertrag hat 350.000 Euro - netto nicht zu unterschreiten. Es sind mindestens 4 Referenzen gem. den vorgenannten Kriterien darzustellen. Mindestens enthalten müssen Angaben sein: Name des Auftraggebers, Art des Auftrages, Ansprechpartner mit Telefonnummer und Auftragszeitraum.

Für den Fall der Eignungsleihe nach § 47 Abs. 1 VgV

gelten die gleichen Mindestanforderungen wie für Bieter.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Die dargestellten Eignungsanforderungen an die technische und berufliche Leistungsfähigkeit stellen jeweils Mindestanforderungen an die Eignung der Bewerber dar. Diese stehen mit dem Auftragsgegenstand in Verbindung und sind durch diesen sachlich gerechtfertigt.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 25/05/2022 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 30/06/2022

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 25/05/2022 Local time: 10:30

Place:

Die Öffnung erfolgt ausschließlich digital, durch zwei Vertreter Vergabestelle.

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

1. Die Zentrale Polizeidirektion Niedersachsen (ZPD) führt dieses Vergabeverfahren als zuständige Vergabestelle für das Land Niedersachsen als öffentlichen Auftraggeber nach den Vorschriften der Vergabeverordnung (VgV) durch.
 2. Der ausgeschriebene Auftrag umfasst Planungsleistungen (Dienstleistung), die Erstellung sowie Dienstleistungen, die im Verhältnis zum Hauptgegenstand Nebenarbeiten sind (§ 103 Abs. 2 S. 2 GWB). Die Dienstleistungen sind überwiegend (§ 110 Abs. 2 Nr. 2 GWB).
 3. Die Auftragsvergabe erfolgt gemäß § 119 Abs. 1 GWB in einem offenen Verfahren.
 4. Der ausgeschriebene Auftrag wird nicht in der Menge (Teillose) oder nach Art und Fachgebiet (Fachlose), sondern als einheitlicher Gesamtauftrag vergeben. Einer Aufteilung in Teil- oder Fachlose stehen wirtschaftliche und technische Gründe entgegen (§ 97 Abs. 4 S. 3 GWB), insbesondere zur Gewährleistung der notwendigen Sicherheit, Gesamtfunktionalität und Ausfallsicherheit und weil die Leistungsbeschreibung die Systemfähigkeit der Leistung verlangt und dies durch den Auftragsgegenstand gerechtfertigt ist.
 5. Unternehmen, die nicht oder nicht vollständig die unter Abschnitt III.2.2) und III.2.3) als Mindestanforderungen gekennzeichneten Eignungskriterien erfüllen, sind zur Auftragsausführung nicht geeignet und aus dem Verfahren ausgeschlossen. Die verlangten Mindestanforderungen stehen mit dem Auftragsgegenstand im sachlichen Zusammenhang und sind durch ihn gerechtfertigt.
 6. Die für die Erstellung und Einreichung eines Angebots erforderlichen Vordrucke sind kostenlos. Für die Erstellung und Einreichung des Angebots sind diese von der Vergabestelle zur Verfügung gestellten Vordrucke zu verwenden. Diese Vordrucke sind vollständig auszufüllen und an den dafür vorgesehenen Stellen mit Namen des Erklärenden zu versehen. Dem Angebot sind zudem alle geforderten Unterlagen beizufügen.
 7. Das Angebot ist ausschließlich elektronisch in Textform (§ 126b BGB) über die Vergabepattform des Landes Niedersachsen - <https://vergabe.niedersachsen.de> - unter der angegebenen Bekanntmachungs-ID CXQ6YYCD0MQ einzureichen.
 8. Der Bieter bzw. jedes Mitglied der Bietergemeinschaft sowie jedes als eignungsrelevant angegebene Unternehmen hat eine gezeichnete Eigenerklärung zu den Ausschlussgründen gem. §§ 147, 123, 124 GWB mit dem Angebot einzureichen.
 9. Eine Vergütung oder Erstattung von Kosten/Aufwendungen für die Erstellung der Angebote sowie im Übrigen die Teilnahme am Vergabeverfahren findet nicht statt.
- Bekanntmachungs-ID: CXQ6YYCD0MQ

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Digitalisierung

Postal address: Auf der Hude 2

Town: Lüneburg

Postal code: 21339

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Telephone: +49 4131151334

Fax: +49 4131152943

Internet address: <https://www.mw.niedersachsen.de/>

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Digitalisierung

Postal address: Auf der Hude 2

Town: Lüneburg

Postal code: 21339

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Telephone: +49 4131151334

Fax: +49 4131152943

Internet address: <https://www.mw.niedersachsen.de/>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Die Vergabestelle weist ausdrücklich auf die für interessierte Unternehmen sowie Bewerber /Bieter und Bewerber-/Bietergemeinschaften bestehenden Rügepflichten und die Präklusionsregelungen gemäß § 160 Abs. 3 GWB hinsichtlich der Behauptung von Verstößen gegen die Bestimmungen über das Vergabeverfahren hin. 160 Abs. 3 S. 1 GWB lautet:

"Der Antrag (auf Nachprüfung) ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags

erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf

der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf

der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind."

Die Vergabestelle weist zudem ausdrücklich auf § 134 Abs. 1 und 2 GWB hin. § 134 Abs. 1 und 2 GWB lauten:

"(1) Öffentliche Auftraggeber haben die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist.

(2) Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information nach Absatz 1 geschlossen werden. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf zehn Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an."

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Digitalisierung

Postal address: Auf der Hude 2

Town: Lüneburg

Postal code: 21339

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Telephone: +49 4131151334

Fax: +49 4131152943

Internet address: <https://www.mw.niedersachsen.de/>

VI.5. Date of dispatch of this notice

14/04/2022